

Liebe Leserin, lieber Leser,

mit der Ausgabe 1/2019 erfahren Sie Aktuelles über Forschungsprojekte und Publikationen aus Würzburg. Wie gewohnt finden Sie im Messeticker »Save the Date 2019/2020« anstehende Veranstaltungen (u.a. Workshops, Kongresse, Vorträge), bei denen Sie uns treffen können.

Wir hoffen, Ihnen gefällt die neue Ausgabe und freuen uns auf Ihre Rückmeldung.

Hautkrebs bekämpfen und Tierversuche reduzieren



Seit April 2019 forschen Experten des Uniklinikums Würzburg, der Uni Würzburg sowie des Fraunhofer-Instituts für Silicatforschung (TLZ-RT) in Würzburg am Forschungsverbundprojekt »ImmuTherM«. Innovative immunonkologische Therapien sollen vor dem Einsatz im Menschen noch effizienter in neuen 3D-Zellmodellen getestet werden. Im Fokus steht die Behandlung von malignen Melanomen (»Schwarzer Hautkrebs«). Positiver Nebeneffekt: Die Anzahl der Tierversuche kann deutlich reduziert werden.

IMMUTHERM

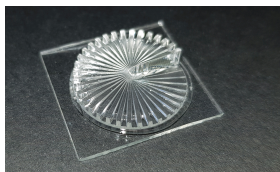
Intelligente Fenster und Glasfassaden



Am 1. Oktober 2019 startete das EU-geförderte Projekt »Switch2Save«, welches es sich zur Aufgabe gemacht hat, smarte Gläser und die dazugehörigen Fertigungsprozesse für eine bessere Kosteneffizienz und Verfügbarkeit weiterzuentwickeln. Das Konsortium von zehn führenden Partnern aus Forschung und Industrie (u.a. Fraunhofer ISC) wird darüber hinaus das Energiesparpotenzial von elektrochromen (EC) und thermochromen (TC) Fenstern und Glasfassaden in zwei konkreten öffentlichen Gebäuden demonstrieren.

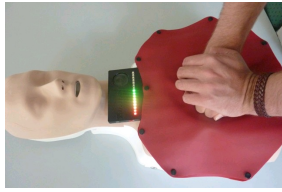
SWITCH2SAVE

Individualisierte Massenproduktion



Individualisiert gefertigt und trotzdem tauglich für die Massenproduktion? Im Rahmen des Fraunhofer-Leitprojekts »Go Beyond 4.0« soll dieser scheinbare Widerspruch beseitigt werden. Im Teilbereich Beleuchtungsoptiken arbeiten die beiden Fraunhofer-Institute für Silicatforschung ISC und für Optik und Feinmechanik IOF gemeinsam an einer materialbasierten und fertigungstechnischen Lösung für die »Losgröße 1«.

Hand aufs Herz - Optimierte Lebensrettung



Rund 10 000 Menschen sterben hierzulande jährlich in Folge eines Herz-Kreislaufversagens, obwohl sie gerettet werden könnten. Nur fünfzehn Prozent der Deutschen trauen sich in einer solchen Notsituation zu, mit einer Herzdruckmassage den Betroffenen zu helfen. Eine neuartige Reanimationsmatte soll künftig unausgebildeten Ersthelfern das Wiederbeleben bei Herzstillstand erleichtern. Ein Fraunhofer-Forscherteam hat das Erste-Hilfe-Tool mit integrierter Sensorik gemeinsam mit Studierenden der Hochschule für angewandte Wissenschaften in München entwickelt.

REANIMATIONSMATTE

SAVE THE DATE 2019/2020

K Messe 2019 Düsseldorf 16.10.2019 - 23.10.2019 | **PACRIM 13** Japan Okinawa 27.10.2019 - 1.11.2019 | **Human 3D Tissue Models: 3R in the Light of Drug Development and MDR** Fraunhofer ISC Würzburg 7.11.2019 (9 - 18 Uhr) | **Tissue Engineering - Grundlagen der 3D-Gewebezüchtung** Kloster Bronnbach/Würzburg 27.11.2019 - 29.11.2019 | **nano tech 2020** Tokyo Big Sight / 29.1.2020 - 31.1.2020 | **Analytica 2020** München 31.3.2020 - 3.4.2020

ALLE ISC-TERMINE AUF EINEN BLICK

Publikationen

Eine Liste aller Publikationen (u. a. **Jahresbericht 2018/2019**) des Fraunhofer ISC erreichen Sie über den folgenden Link.

PUBLIKATIONEN FRAUNHOFER ISC

Dr. Victor Trapp

Leiter Marketing und Vertrieb

Fraunhofer-Institut für Silicatforschung ISC
Neunerplatz 2
97082 Würzburg

Bei Fragen oder Interesse an unserem breitgefächerten Dienstleistungs-Angebot stehen wir Ihnen gerne via E-Mail zur Verfügung.

Sie möchten keinen Infoletter verpassen? Dann können Sie sich [hier](#) anmelden.

[→ E-Mail senden](#)

Fraunhofer ist die größte Forschungsorganisation für anwendungsorientierte Forschung in Europa. Unsere Forschungsfelder richten sich nach den Bedürfnissen der Menschen: Gesundheit, Sicherheit, Kommunikation, Mobilität, Energie und Umwelt. Und deswegen hat die Arbeit unserer Forscher und Entwickler großen Einfluss auf das zukünftige Leben der Menschen. Wir sind kreativ, wir gestalten Technik, wir entwerfen Produkte, wir verbessern Verfahren, wir eröffnen neue Wege. Wir erfinden Zukunft.

Wenn Sie keine weiteren Informationen und Zusendungen des Fraunhofer ISC erhalten wollen, klicken Sie bitte [folgenden Link](#) oder schreiben Sie eine E-Mail an infomaterial@isc.fraunhofer.de.

Wenn Sie diesen Newsletter-Service nicht mehr erhalten möchten, dann klicken Sie bitte hier

→ [Informationen abbestellen](#)

→ [Abmeldung vom gesamten Institut](#)

→ [Informationen weiterempfehlen](#)

Abmeldung von allen Fraunhofer E-Mail-Informationen:

Bitte bedenken Sie, dass Sie nach der Austragung von KEINER Fraunhofer-Einrichtung Informationen erhalten werden.

→ [Abmeldung von ALLEN Informationen](#)